

40 Jahre Bahnhofsfest: Das Festkomitee stellt sich vor

Ich bin mit dem Bahnhofsfest aufgewachsen und freue mich sehr, dass ich mich dieses Jahr an den Vorbereitungen beteiligen darf – und das auch noch im Jubiläumsjahr.

Anna-Lena Klebinger
(Gemeinderätin, BUS)

Ich bin gerne dabei, weil ich mich freue mit netten Menschen zusammenzuarbeiten und dabei möglichst kreative Ideen einbringen kann.

Claudia Nunnenmacher
(Evangelische Kirche)

Schon seit vielen Jahren beteilige ich mich an der Organisation. Ich bin neugierig, wie wir das Fest unter Corona-Bedingungen gestalten können.

Margit Zanker (Koordination Festkomitee)

Ich bin sehr froh, dass wir so ein breit aufgestelltes und absolut engagiertes Team haben. So machen die Planungen richtig Spaß! Ich freue mich, dass wir auch in Pandemiezeiten den Bürgerinnen und Bürgern ein buntes Jubiläumsprogramm bieten können.

Bürgermeisterin Elisabeth Kugel

Für mein Team und mich spielt der Bahnhof Mecka eine zentrale Rolle, weil wir dort arbeiten und weil wir unseren Bahnhof einfach lieben! Deshalb ist es für uns selbstverständlich und eine wirkliche Ehre, am Geburtstagsfest des Bahnhofs Meckenbeuren mitwirken zu dürfen!

Elisabeth Stecker (Tourist-Information)

Mir ist wichtig, dass das Bahnhofsfest wieder zu einem Fest für alle wird und ein Highlight in unserer Gemeinde für die ganze Bürgerschaft ist. An dieser Weiterentwicklung mache ich gerne mit.

Manfred Deutmoser (Gemeinderat, FW)



Das Festkomitee bei einer der Online-Sitzungen im April 2021. Es fehlen Elisabeth Stecker (Tourist-Information) und Harald Assfalg (Kulturkreis Meckenbeuren e.V.)

Es ist eine besondere Herausforderung, das Jubiläum so zu gestalten, dass sich alle Bürgerinnen und Bürger aus Meckenbeuren und der Umgebung eingeladen fühlen. Der Film kann dazu sicherlich beitragen und ich freue mich, dass ich diesen mitgestalten darf.

Gabriele Pfeiffer (Goißbock-Familie)

Als gelernte Veranstaltungskaufrau freue ich mich, mein Wissen und mein Organisationstalent bei den Vorbereitungen für dieses besondere Fest einbringen zu können.

Marlene Friedel (Assistentin der Bürgermeisterin)

Der Kulturkreis beteiligt sich mit einer Ausstellung am Bahnhofsfest. Es ist sehr spannend, sich so mit unserer Geschichte und Tradition auseinanderzusetzen.

Harald Assfalg
(Kulturkreis
Meckenbeuren e.V.)

Die Pandemie bietet die Chance, das Fest weiterzuentwickeln, was in den letzten Jahren vielleicht etwas an Attraktivität verloren hat. Ich hoffe ich kann hierzu mit meinen Ideen beitragen.

Ingrid Sauter (Gemeinderätin, SPD)

Das Bahnhofsfest ist DAS zentrale Fest in unserer Gemeinde, bei dem wir uns auch überregional präsentieren können. Wir verbinden Traditionen mit neuen Ideen. Das zeichnet Meckenbeuren aus.

Jens Hulbert (Hauptamtsleiter)

Ich finde es sehr beeindruckend, wie viele Akteure sich engagieren, um ein gelungenes Fest auf die Beine zu stellen. Das Bahnhofsfest bringt die Vielfalt und Lebendigkeit der Gemeinde zum Ausdruck.

Lisa Heinemann
(Leiterin Öffentlichkeitsarbeit)